

---

## Inhaltsverzeichnis

<b>Arbeit finden</b>	<b>2</b>
<b>Information</b>	<b>2</b>
<b>Arbeit finden - Beratung und Hilfe</b>	<b>4</b>
<b>Regionale Online Jobbörsen</b>	<b>6</b>
<b>Bewerbungen und Vorstellungsgespräche</b>	<b>7</b>
<b>Arbeitsvertrag</b>	<b>8</b>

---

## Arbeit finden

### Information

#### **Wann darf ich arbeiten?**

Abhängig von Ihrem Herkunftsland und Ihrem Aufenthaltsstatus haben Sie unterschiedlichen Zugang zum Arbeitsmarkt in Deutschland. Informationen in verschiedenen Sprachen finden Sie unter:

[www.handbook-germany.de](http://www.handbook-germany.de)  
[www.make-it-in-germany.de](http://www.make-it-in-germany.de)

Wenn Sie zu den Personen gehören, die keinen freien Zugang zum Arbeitsmarkt haben, entscheidet die Ausländerbehörde, ob Sie arbeiten dürfen. Sie müssen also bei der Ausländerbehörde einen Antrag auf Arbeitserlaubnis einreichen.

Ihre Arbeitserlaubnis richtet sich nach Ihrem Aufenthaltsstatus.

#### **Asylbewerber\*innen**

Sie befinden sich im laufenden Asylverfahren.

Status: Aufenthaltsgestattung

Ansprechpartner\*in: [Bundesagentur für Arbeit \(SGB III\)](#)

Arbeitserlaubnis: frühestens 3 Monate nach der Meldung als Asylsuchender in Deutschland

Zuständigkeit: Ausländerbehörde mit Zustimmung der Bundesagentur für Arbeit.

Sie müssen ein konkretes Arbeits- oder Ausbildungsangebot haben.

#### **Geduldete Ausländer\*innen**

Status: Duldung

Ansprechpartner\*in: [Bundesagentur für Arbeit \(SGB III\)](#)

Arbeitserlaubnis: Nach 3 Monaten

Zuständigkeit: Ausländerbehörde mit Zustimmung der Bundesagentur für Arbeit.

Sie müssen ein konkretes Arbeits- oder Ausbildungsangebot haben.

#### **Anerkannte Geflüchtete und subsidiärer Schutz**

Status: Aufenthaltserlaubnis

Arbeitserlaubnis: uneingeschränkt

Ansprechpartner\*in: [Jobcenter Hof Stadt](#) oder [Hof Land](#) (SGB II)

#### **Kontingentflüchtlinge**

Status: Aufenthaltserlaubnis

---

Arbeitserlaubnis: uneingeschränkt  
Ansprechpartner\*in: [Jobcenter Hof Stadt](#) oder [Hof Land](#) (SGB II)

### **EU- und EWR-Bürger\*innen und Schweizer Staatsangehörige**

Status: Aufenthaltserlaubnis.

Arbeitserlaubnis: uneingeschränkt

Ansprechpartner\*in: [Bundesagentur für Arbeit](#)

### **Bürger\*innen eines Drittstaats**

benötigen für dauerhaften Aufenthalt in Deutschland eine Erlaubnis, den sogenannten Aufenthaltstitel. In dem Aufenthaltstitel ist vermerkt, welcher Zugang zum Arbeitsmarkt für Sie möglich ist.

Informationen und eine erste Überprüfung können Sie mit dem Migrations-Check der Agentur für Arbeit machen. Lassen Sie sich jedoch zusätzlich beraten.

### **Wie finde ich Arbeit?**

Es gibt viele Möglichkeiten, einen Arbeitsplatz zu finden. In großen Zeitungen und im Internet kann man nach freien Stellen suchen:

<https://stellen.inoberfranken.de/>

<https://www.stepstone.de>

<https://de.indeed.com/>

<https://www.kimeta.de/>

Die Jobbörse-Plattform der Bundesagentur für Arbeit hat Jobs in ganz Deutschland:

<https://jobboerse.arbeitsagentur.de>

Dort finden Sie direkt eine Suchmaske:

- **"Sie suchen"**: Für eine Stelle als Fachkraft oder Führungskraft brauchen Sie ein abgeschlossenes Studium oder eine abgeschlossene Ausbildung. Viel Berufserfahrung genügt manchmal aber auch. Oftmals müssen Sie die deutsche Sprache sehr gut beherrschen. Als Helfer\*in kann man auch mit guten Deutschkenntnissen und ohne Abschluss eine Arbeit finden.  
Sie können auch nach einem Praktikum oder einer Ausbildung suchen.
- **"Suchbegriffe"**: Hier können Sie angeben, in welchem Beruf Sie arbeiten möchten.

- 
- **"Arbeitsort"**: Tragen Sie hier ein, in welchem Ort Sie arbeiten möchten.

### **Minijob und Nebenjob**

Sie können auch nach einem Minijob oder Nebenjob suchen. Sie arbeiten dann nur einige Stunden in der Woche. Im Monat verdienen Sie nicht mehr als 538 Euro.

**Achtung, auch ein Minijob muss dem Jobcenter oder dem Sozialamt mitgeteilt werden!**

### **Bewerben in Deutschland**

#### **Das Bewerbungsschreiben**

Wenn man in Deutschland arbeiten möchte, muss man meistens eine Bewerbung schreiben. Der Arbeitgeber will wissen, wer Sie sind und ob Sie für die Arbeit geeignet sind. Die Bewerbung besteht aus mehreren Teilen. Mehr Informationen finden Sie unter [Bewerbung und Vorstellungsgespräch](#).

### **Arbeit finden - Beratung und Hilfe**

Hier findest Du Hilfe bei der Suche nach Arbeit:

#### [Berufsinformationszentrum Hof](#)

📍 [Äußere Bayreuther Straße 2, 95032 Hof](#)

☎ [09281/785262](#)

#### [Arbeitsvermittlung Jobcenter Hof Stadt](#)

📍 [Äußere Bayreuther Straße 2, 95032 Hof](#)

☎ [09281/785 950](#)

@ [jobcenter-hof@jobcenter-ge.de](mailto:jobcenter-hof@jobcenter-ge.de)

---

## Arbeitsvermittlung Jobcenter Hof Land

📍 Äußere Bayreuther Straße 2, 95032 Hof

☎ [09281/7396805](tel:092817396805)

@ [jobcenter-hof-land\(at\)jobcenter-ge.de](mailto:jobcenter-hof-land(at)jobcenter-ge.de)

## Jobbegleitung für Flüchtlinge und Migrant\*innen

VHS Hofer Land

Kontakt:

### **Petra Leicht**

📍 Ludwigstraße 7, Raum 1.04, 95028 Hof

☎ [09281/714542](tel:09281714542)

[0176/62367146](tel:017662367146)

@ [p.leicht@vhshoferland.de](mailto:p.leicht@vhshoferland.de)

### **Dominika Wala Chedia**

☎ [09281/714544](tel:09281714544)

@ [d.wala@vhshoferland.de](mailto:d.wala@vhshoferland.de)

## MigraFita -Migrantinnen fit für den Arbeitsmarkt

VHS Hofer Land

---

Kontakt:

**Marianne Vasquez Coello**

📍 Ludwigstraße 7, Raum 1.01, 95028 Hof

☎ [09281/714537](tel:09281714537)

@ [m.vasquez@vhshoferland.de](mailto:m.vasquez@vhshoferland.de)

**Regionale Online Jobbörsen**



**Regionales Jobportal für die Stadt Hof, den Landkreis Hof und den  
Landkreis Wunsiedel i. F. mit speziellen Jobangeboten für Geflüchtete:**

🌐 [Regionales Jobportal für Hochfranken der Wirtschaftsregion Hochfranken e. V.](#)

---



## **Next Step Hochfranken - Ausbildungsplattform für Ausbildungsplätze und Duales Studium**

[Next Step Hochfranken](#)

---

## **Sprungbrett Bayern**

[Sprungbrett - Hofer Land](#)

---

## **Stellenportal für Oberfranken**

[Jobs in Oberfranken](#)

### **Bewerbungen und Vorstellungsgespräche**

Wenn Sie in Deutschland eine Ausbildung beginnen oder arbeiten möchten, müssen Sie sich schriftlich bewerben.

Meistens bewirbt man sich bei einem Unternehmen, weil dieses eine Stellenanzeige im Internet oder in der Zeitung aufgegeben hat. Das bedeutet, dass das Unternehmen auf der Suche nach neuen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ist. In der Stellenanzeige steht, um was für eine Arbeit oder Ausbildung es sich handelt, und welche Erwartungen das Unternehmen an den Mitarbeiter oder die Mitarbeiterin hat. Dort steht auch, wo und wie Sie sich bewerben müssen.

Wenn das Unternehmen Interesse an Ihnen hat, werden Sie meistens zu einem Vorstellungsgespräch eingeladen, in dem Sie sich persönlich vorstellen. Bitte planen Sie genug Zeit ein und erscheinen Sie unbedingt pünktlich zu dem Termin. Am besten bereiten Sie sich vorher ausführlich auf das Gespräch vor und sammeln auch wichtige Informationen über die Firma. Besuchen Sie die Website und lesen Sie sich die Geschichte der Firma durch, informieren sich über die Produkte oder Dienstleistungen. Wenn Sie pünktlich zum Termin erscheinen und während des Gesprächs auch Fragen stellen, zeigen Sie dem Unternehmen Ihre Motivation und Ihr Interesse für die Ausbildung oder Arbeit.

### **Eine Bewerbung besteht meistens aus drei Teilen:**

**Anschreiben:** In Ihrem persönlichen Anschreiben stellen Sie sich kurz vor und sagen, warum Sie für die offene Stelle geeignet sind. Beschreiben Sie zum Beispiel, welche Erfahrungen Sie auch schon in Ihrem Heimatland gemacht haben. Informieren Sie sich über die Firma und beschreiben Sie, warum Sie gerade dort arbeiten möchten. Ihr Anschreiben sollte auf eine Seite passen. Unterschreiben Sie Ihr Anschreiben. Es gibt im Internet viele Vorlagen und Hilfen. Wichtig ist, dass Sie nicht einfach etwas übernehmen. Ihr Anschreiben muss zu Ihnen und der Stelle passen.

---

---

**Lebenslauf:** Der Lebenslauf listet Ihre gesamten Erfahrungen auf und ist wie eine große Tabelle aufgebaut. Schreiben Sie von wann bis wann Sie bei welcher Firma gearbeitet haben. Schreiben Sie, wo Sie eine Ausbildung oder ein Studium gemacht haben. Schreiben Sie, wo Sie zur Schule gegangen sind und welchen Schulabschluss Sie gemacht haben. Sie müssen kein Foto in Ihren Lebenslauf einfügen, aber viele Firmen finden es gut, wenn Sie es doch machen.

**Zeugnisse und Nachweise:** Es ist wichtig, dass Sie Kopien von Ihren Zeugnissen mitschicken (keine Originale!). Zeugnisse sind Ihr Schulabschluss, Ihr Studienabschluss und Arbeitszeugnisse aus der Vergangenheit. Die Zeugnisse sollten auf Deutsch oder Englisch sein, sonst sollten diese übersetzt werden. Auch Nachweise über Praktika, für die Arbeit relevante Fortbildungen oder Zertifikate von Ihrem Deutschkurs sollten Sie mitschicken.

💡 In der Stellenanzeige steht, wie Sie sich bewerben sollen. Lesen Sie bitte genau.

**Schriftlich:** Kaufen Sie eine schöne Bewerbungsmappe und legen Sie Ihr Anschreiben, Ihren Lebenslauf und Ihre Zeugnisse hinein. Schicken Sie die Bewerbung dann an die Adresse, die in der Stellenanzeige genannt ist.

**E-Mail:** Viele Bewerbungen werden mittlerweile per E-Mail verschickt. Fügen Sie Ihr Anschreiben, Ihren Lebenslauf und Ihre Zeugnisse zu einer PDF-Datei zusammen und schicken Sie diese im Anhang der E-Mail mit. Schreiben Sie in der E-Mail noch einen kurzen Text an die Person, die Ihre Bewerbung bekommt.

**Online:** Große Firmen haben eine eigene Website, auf der Sie sich bewerben müssen. Dort müssen Sie sich mit Ihrer E-Mailadresse anmelden und können dann dort Ihre Bewerbung verschicken.

- Hilfreiche Tipps für die Bewerbung finden Sie bei [Planet Beruf](#).
- [Europass](#) ist ein mehrsprachiges Onlineportal (über 20 Sprachen), das Migrantinnen und Migranten hilft, ihre Fähigkeiten und Kenntnisse sichtbar zu machen. Es bietet die kostenlose Möglichkeit, mit einem Onlinetool einen Sprachenpass oder einen Lebenslauf zu erstellen. Sie finden auf Europass auch wichtige Tipps für gute Bewerbungen.
- Unter [Bewerbung.net](#), [StepStone](#) und [Lebenslauf2go](#) können Sie sich kostenlos einen Lebenslauf und ein Anschreiben erstellen lassen. Teilweise können Sie Ihre Daten auch aus Xing oder LinkedIn importieren. Es ist auch möglich, eigene Texte in die Vorlage zu schreiben oder Dateien zu importieren.
- Informationen und Vorlagen für Anschreiben finden sie unter: [Bewerbung2go](#), [BewerbungsWissen](#), [Karrierebibel](#)

## Arbeitsvertrag

Wer eine Arbeitsstelle antritt, bekommt einen Arbeitsvertrag. Dieser regelt die wichtigsten Bedingungen eines Arbeitsverhältnisses wie Arbeitszeiten, Urlaubsanspruch, Höhe des Gehalts und Kündigungsfristen. Beide Seiten – Arbeitnehmer\*in und Arbeitgeber\*in – müssen sich an diese Vereinbarungen halten. Da der Vertrag mit Ihrer Unterschrift rechtsbindend wird, unterschreiben Sie ihn erst, wenn Sie den Inhalt auch vollständig verstanden haben.

## Vertragsarten:

---

### Unbefristeter Arbeitsvertrag

In der Regel gibt es eine Probezeit von drei oder sechs Monaten. Während dieser Zeit kann ein Arbeitsverhältnis, sowohl von Arbeitgeber\*innen als auch von Arbeitnehmer\*innen, kurzfristig innerhalb von zwei Wochen gekündigt werden. Nach Ablauf der Probezeit beginnt ein festes Arbeitsverhältnis mit einem längeren Kündigungsschutz. Die Arbeitszeit beträgt in der Regel bis zu 40 Stunden in der Woche.

### Befristeter Arbeitsvertrag

Das Arbeitsverhältnis endet zum vereinbarten Zeitpunkt, ohne dass es einer Kündigung bedarf.

### Minijob

Der maximale Verdienst im Monat beträgt 520 € und ist steuerfrei.

## **Arbeitsrecht:**

Es gibt viele Gesetze, die in Deutschland die Rechte der Arbeitnehmer\*innen regeln und sicherstellen. Dazu gehören zum Beispiel:

- Regelung der Arbeitszeit
- Mindestlohn
- Urlaubsanspruch
- Kündigungsschutz
- Betriebliche Interessenvertretungen (Betriebsrat)
- Regelung zur Arbeit von Gewerkschaften
- und einige mehr

## **Steuern und Sozialabgaben:**

Jede\*r Arbeitnehmer\*in in Deutschland zahlt einen Teil seines\*ihres Lohnes als Steuern zur Finanzierung der Ausgaben von Bund, Ländern und Kommunen. Arbeitgeber\*innen wiederum sind verpflichtet, Sozialabgaben für Ihre Beschäftigten zu zahlen. Im deutschen Sozialsystem soll dadurch die Finanzierung der notwendigsten Lebenshaltungskosten der Menschen gesichert werden, wenn sie keine Arbeit finden oder nicht mehr arbeiten können.

## **Steuerliche Identifikationsnummer:**

Die Steuer-ID ist eine 11stellige Nummer und dient der Einkommensteuer. Die Arbeitsstelle benötigt diese Nummer. Falls man diese Nummer nicht in seinen Unterlagen hat, kann man sie persönlich bei der Meldebehörde oder schriftlich beim Bundesamt für Steuern erfragen.

## **Sozialversicherungsnummer:**

Für eine Arbeitsstelle benötigt man eine Sozialversicherungsnummer. Diese erhält man bei seiner Krankenkasse (z.B. AOK, DAK).

## **Schwarzarbeit:**

Eine Arbeit, die bezahlt wird, aber nicht bei Finanzamt und Krankenkasse angemeldet ist und für die somit keine Steuern und Sozialabgaben gezahlt werden, ist illegal und wird in Deutschland

---

als „Schwarzarbeit“ bezeichnet. Es drohen Geld- und Haftstrafen! Wenn jemand Sozialleistungen oder Arbeitslosengeld bekommt, aber trotzdem arbeitet und das dem Sozialamt, der Arbeitsagentur oder dem Jobcenter verschweigt, nennt man das auch Schwarzarbeit. Man bezieht zu Unrecht staatliche Leistungen, obwohl man einer bezahlten Arbeit nachgeht.